

UDO ZILKENS

Schloss

B enrath

Diana bis Jupiter



UDO
ZILKENS

Schloss

*B*enrath

Diana bis Jupiter

Opus 29

	Seite
Jagdzug der Diana	4
Pan und Flora	16
Meleager und Atalante	20
Bacchus und Pomona	27
Aurora und Diana	30
Apoll im Kreise der Musen	40
Jupiter im Götterhimmel	43

Diana bis Jupiter

Jagdschloss des Kurfürsten Carl Theodor

Carl Theodor von Pfalz-Sulzbach (1724-1799) wird 1742 mit 18 Jahren Kurfürst von der Pfalz, residiert in Mannheim und später in München. Bei seinem ersten Regierungsbesuch in Düsseldorf 1746/47 wurde eine Wiederherstellung des alten Schlosses in Benrath erwogen. Bei seinem zweiten Regierungsbesuch 1755 beschließt Carl Theodor, das Hauptgebäude des alten Benrather Wasserschlosses aus dem 17. Jahrhundert abzureißen und nördlich davon ein neues Schloss erbauen zu lassen. Der Kurpfälzische Oberbaudirektor Nicolas de Pigage wird mit dem Bau und der Umgestaltung des Parks beauftragt. 1756, also im Geburtsjahr von Wolfgang Amadeus Mozart, erfolgt der Baubeginn des Hauptgebäudes, auch „Corps de logis“ genannt.

Figuren der Jagd: Diana, Atalante und Meleager

Schloss Benrath ist ein Jagdschloss. Das demonstriert die zentrale Bedeutung der Göttin DIANA als Patronin der Jäger. Der Giebel der Südseite des Hauptgebäudes zeigt eine Skulpturengruppe „Jagdzug der Diana“ von Hofbildhauer Peter Anton von Verschaffelt (1710-1793). Dargestellt ist eine Hirschjagd der Göttin Diana, an der Hunde und Putten als Jagdgehilfen teilnehmen. Der von den Hunden angefallene Hirsch hat sich in den Maschen eines weit ausgebreiteten Jagdnetzes verstrickt. Auch im Inneren des Kuppelsaals ist die Jagdgöttin Diana vertreten. Der Hofmaler Wilhelm Lambert Krahe (1712-1790), zugleich Direktor der Kurfürstlichen Gemäldegalerie in Düsseldorf, malte Diana in die obere Kuppelschale, wie sie auf einem von weißen Hirschkühen gezogenen Wagen zur Jagd zieht. Das abschließende Deckenbild zeigt AURORA, die Göttin der Morgenröte, die begleitet von ihren Sternenkinder mit ihrer Fackel die Nacht verdrängt.

Mit der Jagd verbunden sind ebenfalls die beiden dem Jagdgarten zugeordneten Figuren vor dem Hauptgebäude, das mythologische Paar MELEAGER und ATALANTE. Es sind die Helden der Jagd auf den kalydonischen Eber, worüber der römische Dichter Ovid im 8. Buch der „Metamorphosen“ berichtet. Atalante traf das Tier mit dem Pfeil und ihr Gefährte Meleager tötete es dann mit dem Jagdmesser. Das Paar galt im Barock als Vorbild fürstlicher Jäger.

Beim Musikstück „Diana bis Jupiter“ symbolisiert das „Jagdthema“ des Beginns die Jagdgöttin Diana und später auch – in abgewandelter Form – das Paar Meleager und Atalante. Nach Art eines Rondos tritt das Thema ein drittes Mal auf, wenn sich der Blick von dem Skulpturengarten draußen ins Innere des Kuppelsaals wendet.

Apoll und Jupiter im Götterhimmel

Wilhelm Lambert Krahe malte nicht nur die Schale im Kuppelsaal aus, sondern auch die Decken in den repräsentativen Gartensälen. Der Festsaal in der Wohnung der Kurfürstin zeigt APOLL, den jugendlichen Gott des Lichtes, der Musik und der Weissagung, wie er auf einer Wolkenbank thront, umgeben von den neun Musen, die die verschiedenen Künste verkörpern. Der Gartensaal in der Wohnung des Kurfürsten ist dem Göttervater JUPITER gewidmet. Auf Wolkenbänken thront er mit seiner Tochter MINERVA, vor ihnen kniet POMONA, Göttin der Landwirtschaft, und bietet ein Füllhorn mit Früchten dar. Hinter ihr erscheinen CERES, Göttin des Getreidebaus, und BACCHUS, Gott des Weines. Im östlichen Feld erscheint FLORA, Göttin der Blumen, wie sie entführt wird von ZEPHYR, dem Gott des Windes.

Flora, Bacchus und Pomona sind bereits draußen im Skulpturengarten vertreten. Bacchus wird durch die Töne BACCHUS dargestellt und stellt mit seinen Dissonanzen einen Gegenpol zu Apoll dar. Sein Motiv leuchtet in der „Jupiter-Szene“ noch einmal auf – wie auch das von Pomona und Flora. PAN, der Gott des Waldes, steht mit Flora zentral vor dem Hauptgebäude und ist erkennbar an Bocksfell, Schilfkranz und Syrinxflöte, wie sie durch die Tonfolge CDEFG symbolisiert wird.

Hauptgebäude und Skulpturengarten

WESTLICHER GARTENSAAL	KUPPELSAAL	ÖSTLICHER GARTENSAAL
Jupiter mit Minerva, Pomona, Ceres, Bacchus, Flora und Zephyr	Aurora Jagdzug der Diana (innen und außen)	Apoll im Kreise der neun Musen
Atalante	SKULPTURENGARTEN	
Meleager	Flora	Pan
	Pomona	Bacchus

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

„Komm, lieber Mai, und mache die Bäume wieder grün,
und lass mir an dem Bache die kleinen Veilchen blühn!
Wie möcht ich doch so gerne ein Veilchen wieder sehn,
ach lieber Mai, wie gerne einmal spazieren gehn!“

Das Hauptgebäude von Schloss Benrath feiert im gleichen Jahr seinen 250. Geburtstag wie der berühmte Komponist Wolfgang Amadeus Mozart, der am 27. Januar 1756 in Salzburg das Licht der Welt erblickte. Kurfürst Carl Theodor hat das neu erbaute Jagdschloss nicht bewohnt. Nur ein einziges Mal, nämlich am 6. Juni 1785, unternahm er von Düsseldorf einen Tagesausflug nach Schloss Benrath. Zu dieser Zeit hatte Wolfgang Amadeus Mozart bereits einen Großteil seiner Kompositionen vollendet. Im August 1788, also drei Jahre nach dem Besuch von Carl Theodor in Benrath, beendete Mozart seine letzte Sinfonie, die „Jupiter-Sinfonie“ KV 551 in C-Dur. Er hat sie innerhalb weniger Tage entworfen und niedergeschrieben. Worin der Titel „Jupiter-Sinfonie“ seinen Ursprung hat, lässt sich nicht mit Bestimmtheit sagen. Mozarts Sohn Franz Xaver erzählte dem Ehepaar Vincent und Mary Novello 1829 bei ihrem Besuch in Salzburg, dass der 1815 verstorbene Violinist und Konzertmeister Salomon, auf dessen Einladung auch Joseph Haydns Londoner Aufenthalte zurückzuführen sind, den Titel zuerst gebraucht habe.

Das Musikwerk „Diana bis Jupiter“, entstanden in der Osterwoche 2006, ist gleichermaßen eine Hommage an den 250. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart als auch an das Jubiläum von Schloss Benrath. Zur Charakterisierung von Flora, der Göttin des Frühlings und der Blumen, wird das bekannte Lied „Komm, lieber Mai“ zitiert. Wolfgang Amadeus Mozart vertonte hier ein Gedicht von Christian Adolf Oberbeck, der von 1755(!)-1821 lebte. Die musikalische Darstellung von „Jupiter im Götterhimmel“ verarbeitet einige kraftvolle Motive aus der „Jupiter-Sinfonie“, die Würde, Erhabenheit und Triumph suggerieren. Zwischendurch tauchen noch einmal die Motive von Pomona, Bacchus und Flora auf, bevor das Werk zu einem rauschenden Ende findet. Die vorangegangene Szene „Apoll im Kreise der neun Musen“ reflektiert Mozart als „Meister des apollinischen Ebenmaßes“. Verschiedenste grazile Motive aus der „Jupiter-Sinfonie“ werden in einen gleichmäßigen „Tonarten-Kreis“ A-Dur > Cis-Dur > F-Dur > A-Dur eingeflochten, um Apoll – den Zwillingbruder von Diana – musikalisch zum Leben zu erwecken.

Schloss Benrath - Diana bis Jupiter

Jagdzug der Diana

Score for 'Jagdzug der Diana' featuring the following instruments and parts:

- Piccolo
- Flöte I & II
- Oboe I & II
- Klarinette in B I & II
- Fagott I & II
- Horn in F I & II
- Horn in F III & IV
- Trompete in B I & II
- Posaune I & II
- Tuba
- Pauken
- Triangel
- Violine I
- Violine II
- Viola
- Violoncello
- Kontrabass

Lyrics: Di - a - na

Dynamic markings: *f*, *p*, *a 2*

Text: Klarinetten, Trompeten und Hörner klingend notiert, Orchesterstimmen und transponierte Partitur auf Anfrage

13

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

Trp.

Pos.

Tuba

Pk.

Trg.

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

mp

ff

a 2

19

Fl. *pp*

Kl. (B)

Fag. *pp*

Vi. I *pp*

Vi. II *pp*

Vla. *pp*

Vc. *pp*

Kb. *pp*



24

Fl.

Kl. (B)

Fag.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

29

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

Trp.

Pos.

Tuba

Pk.

Trg.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

f

33

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

Trp.

Pos.

Tuba

Pk.

Trg.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

ff

37

Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

p

41

Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

45

This page of the musical score contains measures 45 through 50. It is a multi-staff arrangement for a large orchestra. The staves are labeled on the left as follows:

- Fl. (Flute)
- Ob. (Oboe)
- Kl. (B) (Clarinet in B)
- Fag. (Bassoon)
- Hn. (F) (Horn in F) - two staves
- Trp. (Trumpet)
- Pos. (Positone)
- Tuba
- Pk. (Percussion)
- Trg. (Timpani)
- Vi. I (Violin I)
- Vi. II (Violin II)
- Vla. (Viola)
- Vc. (Violoncello)
- Kb. (Kontrabaß)

Measure 45 begins with a dynamic marking of *mp* (mezzo-piano). In measure 46, the Oboe and Bassoon parts start with a *mf* (mezzo-forte) dynamic. The Bassoon part in measure 47 has a *mp* marking. The Horns (F), Trumpet, and Positone parts enter in measure 48 with a *mf* dynamic. The Violin I and II parts, Viola, Violoncello, and Kontrabaß parts all begin in measure 49 with a *mf* dynamic. The Flute part has a *mp* dynamic in measure 50. The score includes various musical notations such as notes, rests, slurs, and dynamic markings.

51

Picc. *f* *ff*

Fl. *f* *mp* *ff*

Ob. *f* *mp* *ff*

Kl. (B) *f* *mp* *ff*

Fag. *f* *mp* *ff*

Hn. (F) *f* *mp* *ff*

Trp. *f* *ff*

Pos. *f* *ff*

Tuba *f* *ff*

Pk. *f* *ff*

Trg. *f* *ff*

Vi. I *f* *mp* *ff*

Vi. II *f* *mp* *ff*

Vla. *f* *mp* *ff*

Vc. *f* *mp* *ff*

Kb. *f* *mp* *ff*

57

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Kl. (B) *mp*

Fag. *mf* *mp*

VI. I *mf* *mp*

VI. II *mf* *mp*

Vla. *mf* *mp*

Vc. *mf* *mp*

Kb. *mf* *mp*



61

Picc. *f*

Fl. *f*

Ob. *mp*

Kl. (B)

Fag. *f* *mp*

VI. I *f* *mp*

VI. II *f* *mp*

Vla. *f* *mp*

Vc. *f* *mp*

Kb. *f* *mp*

65

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

f

mf



70

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

mf

75

Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.



80

Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

87

Picc. *mp*

Fl. *mp*

Ob. *mf*

Fag. *mp*

Hn. (F) *mp*

Vi. I *pizz.* *mp*

Vi. II *pizz.* *mp*

Vla. *pizz.* *mp*

Vc. *mp*

Kb. *pizz.* *mp*

94

Ob.

Kl. (B) *mp*

Fag.

Hn. (F)

Vi. I

Vi. II *arco* *p*

Vla.

Vc. *p* *arco*

Kb. *p*

Komm lie - ber Mai, und ma - che die Bäu - me wie - der

99

Ob.

Kl. (B)

Fag. *grün,*

Hn. (F)

Vi. I *arco*

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

mf

mp

mp

pizz.

mp

pizz.

mp

mp

pizz.

mp

und lass mir an dem Ba - che die klei - nen Veil - chen blühh!

105

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

dolce mp

Wie

112

Ob.

Kl. (B)

Fag.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

arco

arco

arco

möcht ich doch so ger - ne ein Veil - chen wie - der sehn, ach, lie - ber Mai, wie ger - ne ein -

118

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

mp

p

p

p

pizz.

p

pizz.

p

pizz.

p

mp

p

pizz.

p

mal spa - zie - ren gehn!

124

Picc.
Fl.
Ob.
Fag.
Hn. (F)
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

130

Picc.
Fl.
Ob.
Fag.
Hn. (F)
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

p
pp
pp
pp
pp
pp

Meleager und Atalante

137

Fl. *f* Me-le-a - ger, A - ta-lan - te *mf* Me-le-a - ger, A - ta-lan - te *f*

Ob. *f* Me-le-a - ger, A - ta-lan - te *mf* Me-le-a - ger, A - ta-lan - te *f*

Kl. (B) *mf*

Fag. *f* *mf* *f*

Hn. (F) *mf* *mf*

Trp. *f* Me-le-a - ger, A - ta-lan - te *f* Me-le-a - ger, A - ta-lan - te *f*

Pos. *f* *mf* *f*

Tuba

Pk. *f*

VI. I *f* *mf* *f*

VI. II *f* *mf* *f*

Vla. *f* *mf* *f*

Vc. *f* *mf* *f*

Kb. *f* *mf* *f*

149

Picc. *mp*

Fl. *mp* Me-le-a - ger, *f* A - ta-lan - te

Ob. *mp* Me-le-a - ger, *f* A - ta-lan - te

Kl. (B) *mp*

Fag. *mp* *f*

Hn. (F) *mp*

Trp. *mp* Me-le-a - ger, *f* A - ta-lan - te

Pos. *mp* *f*

Tuba *mp*

Pk. *mp* *f*

VI. I *mp* *f*

VI. II *mp* *f*

Vla. *mp* *f*

Vc. *mp* *f*

Kb. *mp* *f*

155

Picc.

Fl.

Kl. (B)
Atalantes
Pfeil

Fag.

Hn. (F)
con sordino

Vi. I
arco

Vi. II
arco p

Vla.
arco p

Vc.
arco p

Kb.
arco p

mf

161

Picc.

Fl.

Ob.
Meleagers
Jagdmesser

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)
pp

Vi. I
p

Vi. II
p

Vla.
p

Vc.
p

Kb.
p

f

pp

167

Fl. *f* Me - le - a - ger, A - ta - lan - te

Ob. *f* Me - le - a - ger, A - ta - lan - te

Kl. (B) *f*

Fag. *f*

Hn. (F) *senza sordino* *f*

Trp. *f* Me - le - a - ger, A - ta - lan - te

Pos. *f*

Pk. *f*

VI. I *pp* *f*

VI. II *pp* *f*

Vla. *pp* *f*

Vc. *pp* *f*

Kb. *pp* *f*

173

Picc. *ff* *mp*

Fl. *ff* *mp*

Ob. *ff* *mp*

Kl. (B) *ff* *mp*

Fag. *ff* *mp*

Hn. (F) *ff* *mp*

Trp. *ff*

Pos. *ff*

Tuba *ff*

Pk. *ff*

Vi. I *ff* *mp*

Vi. II *ff* *mp*

Vla. *ff* *mp*

Vc. *ff* *mp*

Kb. *ff* *mp*

178

Picc. *mp*

Fl. *f*

Ob. *f*

Kl. (B) *f*

Fag. *f*

Hn. (F) *f*

Trp. *mp*

Pos. *mp* *f*

Tuba *mp*

Pk. *mp*

VI. I *f*

VI. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

Kb. *f*

183 Bacchus und Pomona

Picc. *mf*

Fl. *mf*

Ob.

Kl. (B) *f* B - a - c - c - h - us

Fag. *mf*

Hn. (F) *mf* *con sordino* B - a - c - c - h - us *f* *con sordino*

Vi. I *arco* *mf*

Vi. II *arco* *mf*

Vla. *arco* *mf*

Vc. *mf*

Kb. *arco* *mf*

189

Picc.

Fl. *f*

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F) *mf*

Vi. I *mf*

Vi. II *mf*

Vla. *mf*

Vc.

Kb.

Picc. *mf*

Fl. *mf*

Ob. *f*

Kl. (B) *f*

Fag. *f*

Hn. (F) *f*

Vi. I *mf*

Vi. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *f*

Kb. *f*

201

Picc.

Fl. *p*

Ob. *p*

Kl. (B) *p*

Fag. *p*

Hn. (F)

Vi. I *p*

Vi. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

Kb. *p*

207

Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.

Detailed description: This system contains the woodwind parts for measures 207 through 213. The Flute (Fl.) and Oboe (Ob.) parts feature long, sustained notes with ties across measures, often with slurs. The Clarinet in B-flat (Kl. (B)) and Bassoon (Fag.) parts have more active, rhythmic lines with eighth and sixteenth notes.

Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

Detailed description: This system contains the string parts for measures 207 through 213. The Violin I (Vi. I) and Violin II (Vi. II) parts play sustained chords with ties. The Viola (Vla.) part has a more melodic line. The Violoncello (Vc.) and Kontrabaß (Kb.) parts provide a rhythmic foundation with eighth and sixteenth notes.

214

Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.

Detailed description: This system contains the woodwind parts for measures 214 through 220. Similar to the previous system, the Flute and Oboe parts have long, sustained notes with ties, while the Clarinet and Bassoon parts have more active lines.

Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

Detailed description: This system contains the string parts for measures 214 through 220. The Violin I and II parts continue with sustained chords and ties. The Viola, Violoncello, and Kontrabaß parts maintain their rhythmic and melodic roles.

220 Aurora und Diana

Fl. *mp*

Ob. *pp*

Kl. (B) *p* *mp*

Fag. *pp* *mp*

Vi. I *pp* *mp*

Vi. II *p* *mp*

Vla. *pp* *mp*

Vc. *pp* *p* *mp*

Kb. *pp* *p* *mp*

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Kl. (B) *mf*

Fag. *mf*

Hn. (F) *senza sordino*

Trp. *senza sordino* *mf*

Vi. I *mf*

Vi. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

242

Picc. *f* Di - a - na *p*

Fl. *f* Di - a - na *p*

Ob. *f* Di - a - na *p*

Kl. (B) *f* *p*

Fag. *f* *p*

Hn. (F) *f* *p* a 2

Trp. *f* Di - a - na *p*

Pos. *f* *p*

Tuba *f*

Pk. *f*

Trg. *f*

Vi. I *f* *p*

Vi. II *f* *p*

Vla. *f* *p*

Vc. *f* *p*

Kb. *f* *p*

254

Picc. *ff*

Fl. *p* *ff*

Ob. *p* *ff*

Kl. (B) *p* *ff*

Fag. *p* *ff*

Hn. (F) *p* *ff*

Trp. *ff*

Pos. *ff*

Tuba *ff*

Pk. *ff*

Trg. *ff*

Vi. I *p* *ff*

Vi. II *p* *ff*

Vla. *p* *ff*

Vc. *p* *ff*

Kb. *p* *ff*

260

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

mp

264

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

268

Picc. *mp*

Fl. *mp* *mf*

Ob. *mp* *mf*

Kl. (B) *mf*

Fag. *mp* *mf*

Hn. (F) *mf*

Trp. *mp* *mf*

Pos. *mf*

Tuba *mf*

Pk.

Trg.

Vi. I *mp* *mf*

Vi. II *mp* *mf*

Vla. *mp* *mf*

Vc. *mp* *mf*

Kb. *mp* *mf*

274

Picc. *f* *ff*

Fl. *f* *mp* *ff*

Ob. *f* *mp* *ff*

Kl. (B) *f* *mp* *ff*

Fag. *f* *mp* *ff*

Hn. (F) *f* *mp* *ff*

Trp. *f* *mp* *ff*

Pos. *f* *ff*

Tuba *f* *ff*

Pk. *f* *ff*

Trg. *f* *ff*

Vi. I *f* *mp* *ff*

Vi. II *f* *mp* *ff*

Vla. *f* *mp* *ff*

Vc. *f* *mp* *ff*

Kb. *f* *mp* *ff*

a 2

280

Picc.

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Kl. (B) *mp*

Fag. *mf* *mp* *mf*

VI. I *mf* *mp* *mf*

VI. I

VI. II *mf* *mp* *mf*

Vla. *mf* *mp* *mf*

Vc. *mf* *mp* *mf*

Kb. *mf* *mp* *mf*

285

Picc.

Fl. *mf*

Ob. *p*

Kl. (B) *p*

Fag. *p*

VI. I *p*

VI. I

VI. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

Kb. *p*

290

Picc. *f*

Fl. *f*

Ob. *f*

Kl. (B) *mp*

Fag. *f* *mp*

VI. I *f* *mp*

VI. I

VI. II *f* *mp*

Vla. *f* *mp*

Vc. *f* *mp*

Kb. *f* *mp*

296

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B) *pp*

Fag. *p* *pp*

VI. I *p* *pp*

VI. II *p* *pp*

Vla. *p* *pp*

Vc. *p* *pp*

Kb. *p* *pp*

304 Apoll im Kreise der Musen

Musical score for measures 304-311. The score is for a full orchestra and includes parts for Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Clarinet in B-flat (Kl. (B)), Bassoon (Fag.), Horn in F (Hn. (F)), Trumpet (Trg.), Violin I (Vi. I), Violin II (Vi. II), Viola (Vla.), Violoncello (Vc.), and Kontrabaß (Kb.). The music is in 3/8 time and features dynamic markings such as *p* (piano), *pp* (pianissimo), and *ppp* (pianississimo). A first ending bracket is present above the Flute and Oboe parts in measures 304-305.

Musical score for measures 312-319. The score continues with the same instrumentation as the previous system. Dynamic markings include *p*, *mp* (mezzo-piano), and *pp*. A double bar line is present at the beginning of measure 312.

317

Fl. -

Ob. - *pp*

Kl. (B) -

Fag. *pp*

Hn. (F) -

Trg. *pp*

Vi. I -

Vi. II -

Vla. -

Vc. *pp*

Kb. *pp*

322

Fl. *p*

Ob. *mp*

Kl. (B) *p*

Fag. *p*

Hn. (F) *p*

Trg. -

Vi. I *p*

Vi. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

Kb. *p*

329

Fl. *p*

Ob.

Kl. (B) *pp*

Fag. *pp* *p*

Hn. (F) *p* *p*

Trg. *pp*

Vi. I *p*

Vi. II *p*

Vla. *p*

Vc. *pp* *p*

Kb. *pp* *p*

Detailed description: This system of musical notation covers measures 329 to 333. It includes staves for Flute, Oboe, Clarinet in B, Bassoon, Horn in F, Trumpet, Violin I, Violin II, Viola, Violoncello, and Kontrabaß. The music features various dynamics such as *pp* (pianissimo) and *p* (piano), and includes articulation marks like accents and slurs. The bassoon and cello parts have prominent melodic lines.

334

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag. *pp*

Hn. (F)

Trg. *pp*

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc. *pp*

Kb. *pp*

Detailed description: This system of musical notation covers measures 334 to 338. It includes staves for Flute, Oboe, Clarinet in B, Bassoon, Horn in F, Trumpet, Violin I, Violin II, Viola, Violoncello, and Kontrabaß. The music continues with dynamics like *pp* and *p*. The bassoon and cello parts continue their melodic development, while the strings provide a steady accompaniment.

Jupiter im Götterhimmel

340

Fl. *a 2*
f

Ob. *a 2*
f

Kl. (B) *a 2*
f

Fag. *a 2*
f

Hn. (F) *f*

Trp. *f*

Pos. *f*

Tuba *f*

Pk. *f*

Trg. *f*

Vi. I *f*

Vi. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

Kb. *f*

347

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

Trp.

Pos.

Tuba

Pk.

Trg.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

mp

ff

354

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

Trp.

Pos.

Tuba

Pk.

Trg.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

B - a - c - c - h - us

mf

f

mf

con sordino

mf

con sordino

f

con sordino

f

ff

mf

mf

mf

mf

mf

mf

360

Picc. *mf* *f*

Fl. *mf* *f*

Ob. *f*

Kl. (B) *f*

Fag. *f*

Hn. (F) *f* *senza sordino*

Trp. *f* *senza sordino*

Pos. *f*

Tuba *f*

Pk. *f*

Trg. *f*

Vi. I *f*

Vi. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

Kb. *f*

366

Picc.

Fl.

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Hn. (F)

Trp.

Pos.

Tuba

Pk.

Trg.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

mp

Wie

371 Flora

Fl. *mp*

Ob.

Kl. (B)

Fag. *p*

Vi. I *arco mp*

Vi. II *arco p*

Vla. *arco mp*

Vc. *p arco*

Kb. *p*

möcht ich doch so ger - ne ein Veil - chen wie - der sehn, ach,

375

Fl. *mp*

Ob.

Kl. (B)

Fag.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

lie - ber Mai, wie ger - ne ein - mal spa - zie - ren gehn!

379

Picc. *mf*

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Kl. (B) *mf*

Fag. *mf*

Hn. (F) *senza sordino* *mf*

Trp. *senza sordino* *mf*

Pos. *mf*

Tuba

Pk.

Trg.

Vi. I *mf*

Vi. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

385

Picc. *ff*

Fl. *ff*

Ob. *ff*

Kl. (B) *ff*

Fag. *ff*

Hn. (F) *ff*

Trp. *ff*

Pos. *ff*

Tuba *ff*

Pk. *ff*

Trg. *ff*

Vi. I *ff*

Vi. II *ff*

Vla. *f* *ff*

Vc. *ff*

Kb. *ff*

390

Picc.
Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.
Hn. (F)
Trp.
Pos.
Tuba
Pk.
Trg.
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

396

Picc.
Fl.
Ob.
Kl. (B)
Fag.
Hn. (F)
Trp.
Pos.
Tuba
Pk.
Trg.
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.